Anzeige Anzeige

# Zahnimplantate ohne Knochenaufbau?!

Praxis ThiemerHeermann bietet sanfte Alternativen für Zahnimplantats-Behandlungen an

"Ist bei einem Zahnimplantat immer auch der langwierige Knochenaufbau notwendig?" Eine häufige Frage in der Praxis ThiemerHeermann: "Patienten möchten sicher sein, wenn sie von ihren Bekannten oder Freunden von unterschiedlichen Behandlungsmethoden gehört haben", erklärt Dr. Jörn Thiemer.

Für die Frage gibt es jedoch keine Standardantwort: Immer sind individuelle Voraussetzungen zu beachten.

### Ausführliche Beratung und Diagnose

Eine genaue Diagnose und ausführliche Beratung bilden die Grundlage für die Entwicklung des individuell besten Behandlungs- und Nachsor-



Dr. Jan Heermann zeigt einer Patientin, wie ihre Implantat-Behandlung erfolgt. Dabei wird auch abgestimmt, ob und wie ein Knochenaufbau vermieden werden kann. Fotos (3): Studio Lichtschacht/Essen

gekonzeptes. So kann der Patient in Ruhe alle Fragen klären und sich entspannt auf die Behandlung einlassen – denn auch das ist förderlich für eine

schnelle Heilung.

#### Sanfte Behandlungsalternativen

"In vielen Fällen können wir

sanfte Behandlungs-Alternativen aufzeigen", so Dr. Jan Heermann. "Dadurch lässt sich häufig ein Knochenaufbau vor dem Einsetzen eines Implantates vermeiden."

Und Dr. Thiemer ergänzt: "Je nach individueller Voraussetzung ist es auch möglich, dass wir minimalinvasiv behandeln – also auch ganz ohne Skalpell."

Wenn auf den Knochenaufbau verzichtet werden kann und die Behandlung schonend erfolgt, liegt der Vorteil klar auf der Hand: Die eigentliche OP läuft sehr viel sanfter und schneller ab. Sie kann in kürzerer Zeit durchgeführt und abgeschlossen werden. Zudem sinken die Kosten für das Implantat.

#### Praxiserfahrung aus dem Ausland

Dr. Jörn Thiemer hat zahlreiche Fortbildungen in den USA besucht. Die Patienten profitieren davon, etwa durch hochmoderne Behandlungsmethoden und ein eigenes Dentallabor in der Praxis.

"In den USA gibt es eine andere Philosophie bei ärztlichen Behandlungen, da die meisten Patienten dort Selbstzahler sind. Sie erwarten daher zu Recht, dass die Behandlung effektiv und mit überschaubaren Kosten durchgeführt wird und dass das Ergebnis langfristig in bester Qualität und zuverlässig bleibt. Diese Philosophie haben wir auch in unserer Praxis", erläutert Dr. Jörn Thiemer.

## Langzeitbetreuung immer wichtiger

Parodontitis schadet. Regelmäßige Nachsorge schützt.

Die Zunahme von mittelschweren und schweren Parodontitis-Fällen bei Senioren ist auffällig. "Laut der 4. Deutschen Mundgesundheitsstudie stieg die Häufigkeit bei Menschen über 65 Jahren in nur acht Jahren von 64,1 auf 87,8 Prozent", weiß Dr. Simone Thiemer.

Die Gründe seien klar: An alten Füllungen und schlecht sitzendem Zahnersatz haften Bakterien besser an als an intakten eigenen Zähnen. Auch Erkrankungen wie Diabetes führten häufig zu Zahn-



Dr. Simone Thiemer: Gesundes Zahnfleisch ist auch wichtig für die Gesamtgesundheit.

fleischentzündungen. "Bei Symptomen wie Zahnfleischbluten oder Mundgeruch nutzen wir einen Parodontitis-Schnelltest", erklärt Dr. Jan Heermann. "Liegt eine Zahnfleischentzündung vor, behandeln wir die Erkrankung gezielt und arbeiten einen individuellen Nachsorgeplan aus." Ein logisch ineinandergreifendes System, das sich international bewährt hat und dem Patienten dauerhafte Beschwerdefreiheit ermöglicht.

Dr. Simone Thiemer ist überzeugt: "Die regelmäßige Nachsorge ermöglicht dann eine gute Mundgesundheit bis ins hohe Alter."

#### Auf höchstem Niveau

Ein "Leading Implant Center"



Stehen für höchste Qualität: Dr. Jörn und Dr. Simone Thiemer mit Dr. Jan Heermann (von links).

Was Zahnärzte können, wird heute leichter vergleichbar: Während früher ein Studium für 40 Jahre Berufsleben genügte, bilden sich heute immer mehr engagierte Zahnärzte gezielt weiter.

So hat Dr. Jörn Thiemer in den letzten zehn Jahren gleich drei vertiefende Studiengänge absolviert – berufsbegleitend, versteht sich.

Auch die Praxis insgesamt hat sich zertifi-

zieren lassen: So stehen "Leading Implant Center" und "Dental High Care Center" für geprüfte, verlässliche Qualität.